die Erbauerin, die Firma Schuckert & Co. in Nürnberg zurückgekauft und darauf die Aktien-Gesellschaft H. K. W. auf Grund eines mit dem Hamburgischen Staate am 10. Mai 1898 abgeschlossenen Vertrages unter Beteiligung von Hamburger Kapitalisten, von der vorgenannten Nürnberger Firma am 15. März 1904 ins Leben gerufen. Bei der Gründung belief sich das Aktien-Kapital auf ℳ 6,000,000.—; es wurde bis zum Jahre 1908 allmählich auf ℳ 22,000,000.— erhöht.

Am 1. Juli 1915 trat auf Grund eines mit dem Hamburgischen Staate im Juli 1914 abgeschlossenen Nachtrags-Vertrages der Staat mit einer Kapital-Beteiligung von ℳ 22,000,000.— als Vorzugsaktionär in die Aktien-Gesellschaft ein. Von diesem Zeitpunkte ab wurde der Gesellschaft die Versorgung des ganzen Hamburgischen Staatsgebietes mit elektrischer Energie übertragen. Das Aktien-Kapital betrug demnach seit dem 1. Juli 1915 ℳ 44,000,000.— und zwar ℳ 22,000,000.— Stammaktien und ℳ 22,000,000.— Vorzugsaktien.

Im Jahre 1921 ist die bisher bestehende Verschiedenheit zwischen Vorzugs- und Stammaktien aufgehoben worden. Die vorhandenen ℳ 44,000,000.— Inhaber-Aktien wurden um weitere ℳ 44,000,000.— auf ℳ 88,000,000.— erhöht. Zu gleicher Zeit wurde ein neuer Vertrag mit dem Hamburgischen Staate geschlossen, der eine ganze Reihe Beschränkungen der früheren Verträge aufhobe, die Stromlieferung über die Grenzen des Hamburgischen Staatsgebiets ausdehnt, und die Gewinnverteilung neu regelte sowie die Bestimmungen, nach denen der Staat die Übernahme der Gesellschaft verlangen kann, neu festsetzte.

Weitere Kapitalserhöhungen wurden im August und November 1922 sowie im April 1923 durchgeführt. Aus Anlass der letzteren Kapitalserhöhung, bei welcher dem Hamb. Staat RM. 44 000 000 Vorzugsaktien mit erhöhtem Stimmrecht gegeben wurden, wurde auch ein weiterer Nachtragsvertrag mit dem Hamburgischen Staate abgeschlossen, durch den u a. die Bestimmungen über das Übernahmerecht des Staates neu gefasst wurden. Das bei der Umstellung der Wirtschaft auf Gold vorhandene Aktienkapital von RM. 660 000 000.— Stammaktien und RM. 44 000 000.— Vorzugsaktien wurde auf RM. 66 008 536.—, eingeteilt in eine Vorzugsaktie von RM. 8 536.— und in 660 000 Stammaktien zu je RM. 100.— umgestellt. In der ausserordentlichen Generalversammlung v. 18. April 1928 wurde die Erhöhung des Aktienkapitals um RM 22 991 464.— auf RM. 88 000 000.— Stammaktien und 1 000 000.— Vorzugsaktien beschlossen. Die Vorzugsaktien im Nennwert von je Rm 100.— haben ein 40faches Stimmrecht. Die bisherige Vorzugsaktie im Nennwert von RM. 8536.— ist eingebracht worden. Das Vorzug-aktienkapital von RM. 1 000 000.— sowie ca 30% der Stammaktien befinden sich im Besitz des Hamburgischen Staates

Durch Verträge mit der Stadt Wandsbek erwarb die Gesellschaft im Jahre 1929 die dort vorhandenen Anlagen der Stromumformung und -verteilung.

Seit dem Bestehen der Aktien-Gesellschaft wurden auf das eingezahlte Aktien-Kapital in den Jahren 1895 bis 1915 Dividenden in Höhe von 2%, 5%, 6%, 8%, 8%, 9%, 8%, 7%, 7%, 7½%, 7½%, 8%, 8%, 8%, 8%, 8%, 8½%, 8½%, 8%, 8% (zuzüglich einer ausserordentlichen Ausschüttung von 3⅓ an die Stammaktien) verteilt. Im Jahre 1915/16: 6⅔ Stammaktien, 5% Vorzugsaktien, 1916/17: 8% Stammaktien, 5⅔ Vorzugsaktien; 1917/18 4% Stammaktien, 5⅔ Vorzugsaktien; 1918/19: 5⅔ Stammaktien, 5⅔ Vorzugsaktien: 1919/20: 8⅓% Stammaktien, 7½% Vorzugsaktien; 1920/21. 10% Stammaktien, 9% Vorzugsaktien; 1921/22 12% auf alle Aktien, 1922/23: —. 1923/24: 8%, 1924/25: 10% 1925/26 10%, 1926/27: 10%, 1927/28: 10%, 1928/29: 10%, 1929/30: 10%, 1931/32: 8½%, 1932/33: 8%, 1933/34: 8%, 1934/35: 8%, 1935/36: 8%.

Verkehrswesen

Dampfschiffslinien,

die in Hamburg in regelmässiger Fahrt verkehren.
(Bei den auswärtigen Linien auch die hiesigen Vertreter-Firmen.)

I. Seeschiffahrt

A. In europäischer Fahrt

Von und nach Deutschen Häfen.

Mathies Reederei Aktien-Gesellschaft nach Stettin, Kolberg, Stolpmünde und Königsberg, ferner Danzig, Gdingen u. Memel, L. F. Mathies & Co., Grimm 27

Ippen-Linie nach Kiel sowie Brunsbüttel-Holtenau, Rendsburg, Rostock, Stralsund, Kolberg, Stolpmünde, Stettin, ferner mit Umladung nach Anklam, Jarmen, Demmin Wolgast, Greifswald, Rügenwalde. Ippen-Linie Reederei A.-G., Baumwall 3

Ippen-Linie Reederei A.-G. Lübeck nach Königsberg via Lübeck mit Umladung nach. Gumbinnen, Insterburg, Lötzen, Tilsit, Elbing, Allenstein usw. Julius Appel, Lippeltstrasse (Lüb. Bahnhof).

Hamburg-Ostsee nach Kanalstationen, Kiel, Stralsund, Rostock (Wismar), Greifswald, Stettin, Stolpmünde (Kolberg), Danzig (Neufahrwasser), Elbing und Königsberg. Johannes Ick, Baumwall 3

Reederei A. Zedler, Elbing nach Elbing. Johannes Ick, Baumwall 3

Lübeck Linie A.-G., Lübeck nach Danzig, Neufahrwasser via Lübeck, Julius Appel, Lippeltstr.

Hapag-Seebäderdienst G. m. b. H., St. Pauli Landungsbrücken, nach Cuxhaven, Helgoland, Westerland a. Sylt.

Norddeutscher Lloyd, Bremen nach Bremen Bremerhaven, Nordenham, Brake, Blumenthal usw. sowie mit Durchfracht nach allen Oberweserhäfen. Minden, Cassel, Hann. Münden usw., Kanalstationen: Osnabrück, Münster, Hamm, Wanne, Dortmund, Ruhrort sowie allen Rheinhäfen. Norddeutscher Lloyd. Schleppfahrt und Frachtkontor Hamburg G m. b. H., Steinhöft 11, und Otto Fischer, Brandsende 15/17

Bugsier-, Reederei- und Bergungs-Aktiengesellschaft (Johannisbollwerk 10), nach Bremen und den Unterweserhäfen, sowie in Umladung nach den Oberweserhäfen, Oldenburg i. O., Osnabrück. Nach Emden. Leer direkt und mit Umladung nach Norden, Papenburg und Weener, sowie via Emden nach Aurich, Borkum. Norderney und den Plätzen des Dortmund-Ems-Kanals u. Rhein-Herne-Kanals u. zurück. Paul Günther, Mattentwiete 1.

Hamburg-Rhein Linie G. m. b. H., direkter Dienst nach Emmerich, Wesel, Ruhrort, Duisburg, Uerdingen, Crefeld-Hafen, Düsseldorf, Köln, S. Stein, Neptunhaus sowie mit Durchfrachtverkehr nach Bonn Andernach, Neuwied, Coblenz, Oberlahnstein, Bingen, Biebrich, Mainz, Worms, Mannheim, Ludwigshafen, Karlsruhe und Kehl und in Durchfracht nach sämtl. süddeutschen Städten. S. Stein, Neptunhaus, b. alten Waisenhaus 1, Rhenus Transport-Ges. m. b. H., Steinhöft 10

Dampfschiffahrts Ges. „Neptun", Bremen direkter Dienst nach Emmerich, Wesel, Duisburg, Ruhrort, Uerdingen, Düsseldorf, Köln, ferner Durchfrachtverkehr nach den Oberrheinhäfen. L. F. Mathies & Co., Grimm 27.

Hamburg-Rotterdam Linie, Eildurchfrachtenverkehr via Rotterdam nach den Rheinhäfen: Emmerich, Wesel, Duisburg-Ruhrort, Uerdingen, Crefeld, Düsseldorf, Neuss, Köln, Bonn, Andernach, Neuwied, Coblenz, Oberlahnstein, Bingen, Biebrich, Mainz, Gustavsburg, Worms, Mannheim, Ludwigshafen. A. Kirsten, H. J. Perlbach & Co., Brandstwiete 29

Eildurchfrachtenverkehr via Rotterdam nach Emmerich, Wesel, Duisburg-Ruhrort, Uerdingen, Crefeld, Düsseldorf, Neuss, Köln, Bonn, Andernach, Neuwied, Coblenz, Oberlahnstein, Bingen, Biebrich, Mainz, Gustavsburg, Worms, Mannheim, Ludwigshafen, Karlsruhe, Kehl, Strassburg, Frankfurt a. M., Mainstationen. Eilverkehr mit Personenbooten von und nach allen Rheinplätzen bis Mannheim via Rotterdam. Otto Fischer, Brandsende 15/17

Koninklijke Nederlandsche Stoomboot Maatschappij N. V. über Amsterdam nach Rhein- u. Mainhäfen, Emmerich, Wesel, Duisburg, Uerdingen, Crefeld, Düsseldorf, Köln, Bonn, Andernach, Neuwied, Coblenz, Oberlahnstein, Bingen, Biebrich, Mainz, Gustavsburg, Worms, Mannheim, Ludwigshafen, Karlsruhe, Kehl, Strassburg Frankfurt a. M., Hanau, Aschaffenburg, H. W. Pott & Körner, Alterwall 64

N. V. Reedery v/h. J. H. Koenigsfeld. Rotterdam, Eildampfer-Durchfrachtverkehr nach Emmerich. Wesel. Duisburg. Krefeld. Düsseldorf. Düsseldorf, Heerdt, Neuss. Köln. Köln-Mülheim, Bonn, Neuwied Koblenz, Bingen-Wiesbaden-Biebrich Mainz, Mainz-Gustavsburg, Frankfurt a. M., Worms-Mannheim, Ludwigshafen, Karl-ruhe Kehl, Strassburg, Basel, Motorschiff, Durchfrachtverkehr nach Gelsenkirchen, Dortmund usw. J. H. Koenigsfeld G. m. b. H., Holzbrücke 2/4.

Von und nach Russland und Finnland.

Hamburg-Lettland-Linie, nach Riga direkt und Leningrad, Ernst Russ, Mönckebergstr. 7

Hamburg-Ostsee, nach Libau direkt, Johannes Ick, Baumwall 3

Mathies Reederei Aktien-Gesellschaft, nach Libau, L. F Mathies & Co., Grimm 27

Hamburg-Reval Linie, nach Reval direkt, Pernau und Leningrad. A. Kirsten, Brandstwiete 29

Lübeck-Linie A.-G., Lübeck nach Libau, Riga, Reval, westfinnische Häfen via Lübeck. Julius Appel, Lippeltstrasse

Deutsch-Finnländische Linie, nach Helsingfors, Kotka, Wiborg, Åbo, Mäntyluoto, Raumö, Wasa und Reval. H. M. Gehrckens, beim neuen Krahn 2, Ernst Russ, Mönckebergstr. 7

Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Neptun", Bremen. nach Riga. L. F. Mathies & Co. Grimm 27

Von und nach Schweden.

Bissmark-Linie G. m. b. H., nach Malmö, Landskrona, Helsingborg, Halmstad, Falkenberg, Varberg, Vertreter C. E. Goltermann Sucesrs. Altona, gr. Elbstr. 10

Deutsch-Schwedische Linie, regelmäßig von Hamburg nach Stockholm, Gefle, Stugsund, Hudiksvall, Sundsvall, Hernösand. Oernsköldsvik, Holmsund, Skellefteå und Lulea. H M Gehrckens, beim neuen Krahn 2.

Mathies Reederei Aktien-Gesellschaft, nach Gothenburg Karlstad, Kristineham, Varberg, Falkenberg, Halmstad, Helsingborg, Landskrona, Malmö, Trelleborg, Ystad, Simrishamn, Ahus, Sölvesborg, Karlshamn, Ronnebyredd, Karlskrona, Kalmar, Oscarshamn, Westervik, Oxelösund, Norrköping, Nyköping, Södertälje Köping, Västeras, Stockholm, Gefle, Stugsund, Hudiksvall, Sundsvall, Hernösand Oernsköldsvik, Holmsund, Skellefteå, Lulea. L. F. Mathies & Co. Grimm 27

Hamburg-Gothenburg Linie, Hamburg nach Gothenburg, Karlstad und Kristinehamn. Aug. Bolten, Wm. Miller's Nachfolger. Admiralitätstr. 36

Von und nach Norwegen.

Jelölinjen Oslo, nach Oslo direkt, Drammen Skien, Menstad, Porsgrund Heröen, Fredrikstad, Moss und Kambo. S. Stein, Neptunhaus, b. alt. Waisenhaus 1

Det Söndenfjelds-Norske Dampskibsselskab, Oslo, nach Oslo, Kristiansands, Arendal, Menstadt, Heröen, Porsgrund, Larvik, Tönsberg, Sandefjord, Fredrikstad, Sarpsborg und Halden. Rob. M. Sloman jr., Baumwall 3

Det Bergenske Dampskibsselskab Bergen, Det Nordenfjeldske Dampskibsselskab Trondhjem, Route A nach Kristiansands, Mandal Flekkefjord, Stavanger, Bergen, Florö, Maalöy, Aalesund, Molde, Kristiansundn., Trondhjem, Namsos, Brönnöysund. Mosjöen, Sannesjöen. Moi Ranen, Bodö, Fineid (Salten), Glomfjord, Kabelvaag, Svolvaer. Narvik, Melbo. Harstad Tromsö, Hammerfest. Honningsvaag Vardö, Vadsö und Kirkenes; Route B nach Stavanger, Sandnes, Haugesund, Bergen, Florö, Maalöy, Aalesund, Molde, Kristiansundn, Trondhjem; Route C: Stavanger, Bergen. Rob. M. Sloman jr., Baumwall 3

Von und nach Dänemark und Island.

Bugsier-, Reederei- und Bergungs-Aktiengesellschaft Johannisbollwerk 10, nach Kopenhagen und Odense. Paul Günther, Mattentwiete 1

Det Forenede Dampskibs-Selskab Kopenhagen, nach Kopenhagen, Aalborg Aarhus. H. M Gehrckens, beim neuen Krahn 2

Dampskibsselskabet „Phönix" A. S. nach Esbjerg, mit Umladung nach sämtl. Inlandsplätzen. Carsten Rehder, Zippelhaus 18.

Linie: Odense, E. A. Richter. Hohebrücke 1 (Hafenhaus)

Reederei C. Clausen, Hadersleben direkt nach Hadersleben, Svendborg, Randers-Rudkjöbing, Kolding, Frederiela, Horsens, Korsör, Assens Middellahrt, Nyköbing in Umladung sowie sämtl. Inlandsplätze Carsten Rehder, Zippelhaus 18

Johs. Thode, Altona, Hafenstr. 50, nach den Farö-Inseln.

Linie: Nakskov und in Durchfracht nach Maribo Holeby, Nyköbing, Falster, Saxköbing, Bandholm, Rodby, Masnedsund, Bogö, Kernebeksminde, Nestved, Haslev, Slegc, Prestö, Svendborg. Otto Haya & Co., Altona, Hafenstr. 81

H. F. Eimskipafjelag Islands nach Reykjavik, Reydarfjord, Nordfjord Seydisfjord, Husavik, Akureyri, Siglufjord. Saudarkrok, Isafjord. Patreksfjord, Vestmannoe u. weitere Häfen. Theodor & F. Eimbcke Raboisen 5–11.

Det Bergenske Dampskibs-Selskab. Bergen, nach Island mit Umladung in Bergen, Thorshavn, Vestmannöy. Reykjavik, Faskrudsfjord Reydarfjord, Eskefjord, Nordfjord. Seydisfjord. Husavik, Akureyri, Siglufjord. Rob. M. Sloman jr., Baumwall 3.

Det Forenede Dampskibs-Selskab Kopenhagen nach Reykjavic, Faeroerne in Durchfracht über Kopenhagen. H. M. Gehrckens, Beim neuen Krahn 2.

Von und nach den Niederlanden.

Hamburg-Amsterdam Linie, nach Amsterdam. Makler: H. J. Perlbach & Co. Nfl., Brandstwiete 29

Hamburg-Rotterdam Linie, nach Rotterdam. A. Kirsten, Brandstwiete 29

Koninklijke Nederlandsche Stoomboot-Maatschappij N. V., nach Amsterdam sowie in Durchfracht nach allen Rhein- u. Mainstationen. H. W. Pott & Körner, Alterwall 64

Hunze Linie nach Groningen u. in Umladung nach allen holl. Plätzen. Carsten Rehder, Zippelhaus 18

Von und nach Großbritannien und Irland.

Gemeinsamer Dienst der Deutschen Irland-Linie, Bugsier-Reederei- und Bergungs-Akt.-Ges. und G. Heyn & Sons, Ltd. (Head-Line) und der Saorstat & Continental Steamship Co., Ltd nach Cork, Dublin. Belfast, Paul Günther, Mattentwiete 1, Chas. E. Turnbull & Jacobs, Alstertor 21

Gemeinsamer Dienst der Bugsier-, Reederei und Bergungs-Akt.-Ges. und The General Steam Navigation Co., Ltd. nach Plymouth, Bristol, Cardiff, Newport, Swansea. Paul Günther, Mattentwiete 1, The General Steam Navigation Co. m. b. H., Chilehaus A

Hamburg-London Linie m. b. H., nach London, A. Kirsten, Brandstwiete 29, Makler Ernst Russ

The Leith Hull & Hamburg Steam Packet Co. Ltd. (James Currie & Co.) und Bugsier-Reederei- und Bergungs Akt.-Ges. gemeinsamer Dienst nach Manchester, sowie in Durchfracht nach Bradford. Leeds, Sheffield. Birmingham und allen inländischen engl. Plätzen, ferner nach Liverpool, Knöhr & Burchard Nfl., Neptunhaus, b. alt. Waisenhaus 1